

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/efa73416-159d-310f-b8e1-ae89466f4eca>

<b>Bibliografie</b>	
<b>Titel</b>	Prävention chemischer Risiken beim Umgang mit Desinfektionsmitteln im Gesundheitswesen - Factsheets - (DGUV Information 207-206)
<b>Ämtliche Abkürzung</b>	DGUV Information 207-206
<b>Normtyp</b>	Satzung
<b>Normgeber</b>	Bund
<b>Gliederungs-Nr.</b>	[keine Angabe]

## Abschnitt 2.11 - Anlagen Teil 1 - 3

(Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, [www.dguv.de](http://www.dguv.de))

<b>Anlage Teil 1:</b>	Gefährdungsbeurteilung der dermalen Exposition für Stoffe nach der CLP-Verordnung					
Eigenschaft	Gefahrenklasse/ Gefahrenkategorie	Kennzeichnung der Stoffe/ Gemische mit H-Satz	Dauer/Ausmaß des Hautkontaktes			
			kurzfristig (< 15 Minuten)		längerfristig (> 15 Minuten)	
kleinflächig (z. B. Spritzer)	großflächig	kleinflächig (z. B. Spritzer)	großflächig			
	-	EUH 066	g	g	g	m
Hautreizend	Hautreiz. Kat. 2	H 315	g	m	m	m
Ätzend	pH ≤ 2 bzw. pH ≥ 11,5; Hautätz. Kat. 1 A, 1B, 1C	H 314	m	m	m	h
	Akut Tox. (dermal) Kat. 4	H 312	g	m	m	h
Hautresorptiv	Akut Tox. (dermal) Kat. 3	H 311	m	m	m	h
	Akut Tox. (dermal) Kat. 2 oder 1	H 310	h	h	h	h

Eigenschaft	Gefahrenklasse/ Gefahrenkategorie	Kennzeichnung der Stoffe/ Gemische mit H-Satz	Dauer/Ausmaß des Hautkontaktes			
Hautresorptiv und ätzend	Akut Tox. (dermal) Kat. 3 mit zusätzlicher Einstufung Hautätz. Kat. 1 A, B, C	H 311 und H 314	h	h	h	h
	Karz. Kat. 2 Mutag. Kat. 2	H 351 H 341	m	m	m	h
Hautresorptiv und sonstige Eigenschaften	Repr. Kat. 2	H361	m	m	m	m
	Karz. Kat. 1 A, 1 B Mutag. Kat. 1 A, 1 B Repr. Kat. 1 A, 1 B	H 350 H 340 H 360	h	h	h	h
	Sens. Haut Kat. 1	H 317				
Sensibilisierend	Sensibilisierende Gefahrstoffe nach Anlage 3 sowie nach Nummer 3.2.1 Abs. 2 oder 3 der deutschen TRGS 401		g	m	m	h

g = geringe Gefährdung; m = mittlere Gefährdung; h = hohe Gefährdung

<b>Anlage Teil 2:</b>	Gefährdungsbeurteilung der dermalen Exposition für Stoffe der Gefahrenklasse "Spezifische Zielorgan-Toxizität" (STOT) nach der CLP-Verordnung
-----------------------	---

Eigenschaft	Gefahrenklasse/ Gefahrenkategorie	Kennzeichnung der Stoffe/ Gemische mit H-Satz	Dauer/Ausmaß des Hautkontaktes			
			kurzfristig (< 15 Minuten)		längerfristig (> 15 Minuten)	
kleinflächig (z. B. Spritzer)	großflächig	kleinflächig (z. B. Spritzer)	großflächig			
Hautresorptiv und sonstige Eigenschaften	STOT einmalig Kat. 2	H 371	g	m	m	h
	STOT einmalig Kat. 1	H 370	m	m	m	h
	STOT wiederholt Kat. 2	H 373	g	m	m	h
	STOT wiederholt Kat. 1	H 372	m	m	m	h

g = geringe Gefährdung; m = mittlere Gefährdung; h = hohe Gefährdung

Die Einstufung erfolgte aufgrund der CLP-Verordnung, wobei die Einstufungskriterien für die Bewertung nach STOT und für die akute Toxizität (dermal) zugrunde gelegt wurden.

Gesundheitsgefahr	Richtlinie 67/548/EWG			CLP-Verordnung		
	Gefährlichkeitsmerkmal	R-Satz	Einstufungskriterien	Gefahrenklasse und -kategorie	H-Satz	Einstufungskriterien
Spezifische Zielorgan-Toxizität Einmalige Exposition	Sehr giftig, T+	R 39/27	LD50 50 mg ≤ g/kg	STOT einmalig, Kat. 1	H 370	LD50 ≤ 1.000 mg/kg
	Giftig, T	R 39/24	50 < LD50 ≤ 400 mg/kg			
	Gesundheitsschädlich, Xn	R 68/21	400 < LD50 ≤ 2.000 mg/kg	STOT einmalig, Kat. 2	H 371	1.000 < LD50 ≤ 2.000 mg/kg
Spezifische Zielorgan-Toxizität Wiederholte Exposition	Giftig, T	R 48/24	LD50 ≤ 10 mg/kg	STOT wiederholt, Kat. 1	H 372	LD50 ≤ 20 mg/kg
	Gesundheitsschädlich, Xn	R 48/21	10 < LD50 ≤ 100 mg/kg	STOT wiederholt, Kat. 2	H 373	20 < LD50 ≤ 200 mg/kg

<b>Anlage Teil 3:</b>	Anlage zu den Arbeitshilfen "Gefährdungsbeurteilung der dermalen Exposition für Stoffe nach der CLP-Verordnung"
-----------------------	---

A. H- und EUH-Sätze von Stoffen mit Hautrelevanz:			
H-Satz	H-Satz Wortlaut	Signalwort	Vergleichbar mit folgendem R-Satz
H 310	Lebensgefahr bei Hautkontakt	Gefahr	R 27
H 311	Giftig bei Hautkontakt	Gefahr	R 24
H 312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt	Achtung	R 21
H 314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden (Hautätzung 1B, 1C)	Gefahr	R 34
H 314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden (Hautätzung 1A)	Gefahr	R 35
H 315	Verursacht Hautreizungen	Achtung	R 38
H 317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen	Achtung	R 43
EUH 66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder und rissiger Haut führen.	Kein Signalwort	R 66

<b>A. H- und EUH-Sätze von Stoffen mit Hautrelevanz:</b>			
<b>B. Weitere H-Sätze von Stoffen, die zusätzlich hautresorptive Eigenschaften besitzen, und, wenn legal eingestuft, mit H gekennzeichnet sind:</b>			
<b>H-Satz</b>	<b>H-Satz Wortlaut</b>	<b>Signalwort</b>	<b>Vergleichbar mit folgendem R-Satz</b>
H 340 *	Kann genetische Defekte verursachen	Gefahr	R 46
H 341 *	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen	Achtung	R 68
H 350 *	Kann Krebs verursachen	Gefahr	R 45
H 351 *	Kann vermutlich Krebs verursachen	Achtung	R 40
H 360 *	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen	Gefahr	R 60, R 61
H 361 *	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen	Achtung	R 62, R 63
H 370 *	Schädigt die Organe	Gefahr	R 39
H 371 *	Kann die Organe schädigen	Achtung	R 68
H 372 *	Schädigt die Organe bei längerer und wiederholter Exposition	Gefahr	R 48
H 373 *	Kann die Organe schädigen bei längerer und wiederholter Exposition	Achtung	R 48

Fußnoten

\* - Entscheidend für die Zuordnung ist der Expositionsweg Hautkontakt